

10.464

Agrartechnik-Tage 2010

Gemeinsamer Kurs von Agroscope ART Tänikon und AGRIDEA
unter dem Patronat des Agrartechnikforums Schweiz
(„Firmentagung“ und „Informationstagung Landtechnik“)

Datum und Ort

Mittwoch/Donnerstag, 16./17. Juni 2010
Agroscope ART, Tänikon, 8356 Ettenhausen
Tel. 052 368 31 31

Adressaten

1. Tag Agrartechniktagung
Fachpersonen Agrartechnik aus Handel, Ent-
wicklung, Industrie, Maschinenringe, Lohnun-
ternehmungen, Organisationen, Beratung, Bil-
dung, Forschung, Landwirte sowie weitere Inter-
essierte.

2. Tag Fachkurs
Fachpersonen aus der Beratung, Bildung, For-
schung, Organisationen sowie weitere Interes-
sierte.

Kontext

Technische Entwicklungen laufen immer ra-
scher ab. Umso wichtiger sind Informations-
veranstaltungen, an denen neuste Erkenntnis-
se vorgestellt werden und ein Informations-
austausch zwischen Agrartechnikindustrie und
-dienstleistung, Forschung, Beratung, Bildung
und der landwirtschaftlichen Dienstleistung
stattfindet.

Ziele

Die Teilnehmenden

- sind über die neusten Erkenntnisse der
ART und den Institutionen der Gastrefe-
renten und Gastreferentinnen orientiert;
- diskutieren über agrartechnische Fragen
und Erfahrungen;
- tragen dazu bei, den Kontakt zwischen
Industrie, Forschung, Beratung und Bil-
dung zu verstärken.

Inhalt

Schwerpunkte 1. Kurstag

- Personen der ART und weiterer Institutio-
nen zeigen die Ergebnisse laufender oder
abgeschlossener Arbeiten auf dem Gebiet
der Agrartechnik.
- Der Schwerpunkt liegt in der Aussenwirt-
schaft, aber auch ausgesuchte Themen
der Innenwirtschaft werden behandelt.

Schwerpunkte 2. Kurstag

- Orientierung über die neusten Entwick-
lungen bezüglich Gesetze und Normen;
- Vertiefung in die Thematik Boden;
- Vertiefung in das ART Berechnungspro-
gramm für Maschinenkosten;
- Workshop neuer Maschinenkostenbericht.

Methoden

Referate, Besichtigungen, Gruppenarbeiten,
Workshops und Diskussionen.

Bemerkungen

Mit den Agrartechniktagen Tänikon werden
erstmals die „Firmentagung“ und die
„Informationstagung Landtechnik“ gemein-
sam durchgeführt. Während der erste Tag die
ganze Agrartechnikbranche anspricht, richtet
sich der zweite Tag primär an Fachpersonen
aus den Bereichen Beratung, Bildung und
Forschung.

Der Kurs kann als Gesamtpaket oder auch nur
an einzelnen Tagen besucht werden.

Die Tagungsunterlagen sind in beiden
Sprachen verfügbar. Zumindest passive
Kenntnisse der jeweiligen Zweitsprache sind
jedoch von Vorteil.

Kursleitung

Thomas Anken, Dr.

Agroscope ART Tänikon,
8356 Ettenhausen, Tel. 052 368 33 52
E-Mail: thomas.anken@art.admin.ch

Sylvain Boéchat

AGRIDEA, 1000 Lausanne 6,
Tel. 021 619 44 00
E-Mail: sylvain.boechat@agridea.ch

Christian Guler

AGRIDEA, 8315 Lindau
Tel. 052 354 97 58
E-Mail: christian.guler@agridea.ch

Referenten

Thomas Bachmann

Technischer Leiter,
agriss, Schöftland

Andrea Battiato

Agrartechnische Systeme,
ART Tänikon, Ettenhausen

Dominique Berner

Technischer Dienst,
SVLT, Riniken

Etienne Diserens, Dr.

Projektleiter Agrartechnische Systeme,
ART Tänikon, Ettenhausen

Timur Dzinai

Geschäftsführer CC-ISOBUS,
Osnabrück (D)

Christian Gazzarin

Betriebswirtschaft
ART Tänikon, Ettenhausen

Robert Kaufmann

Leiter Agrartechnik,
ART Tänikon, Ettenhausen

Marco Landis

Traktoren- und Fahrzeugtechnik
ART Tänikon, Ettenhausen

Markus Lips, Dr.

Leiter Forschungsgruppe Betriebswirtschaft,
ART Tänikon, Ettenhausen

Urs Meier

Geschäftsführer Meritec,
Guntershausen

Joachim Sauter, Dr.

Verfahrenstechnik
ART Tänikon, Ettenhausen

Peter Schlienger

Verbrennungsmotoren
EMPA, Dübendorf

Paul Steffen, Dr.

Direktor ART,
ART Reckenholz-Tänikon, Zürich

Willi von Atzigen

Direktor SVLT,
Riniken

Urs Zihlmann

Anbausysteme und Bodenkunde
ART Reckenholz, Zürich

Programm Mittwoch, 16. Juni 2010

Agrartechniktagung 2010

<i>ab 09.30</i>	<i>Kaffee im Personalrestaurant, Einschreibung, Abgabe Kursmappe</i>	
10.10	Begrüssung, Einführung und Programm	<i>R. Kaufmann</i>
10.15	Eröffnung der ersten Agrartechniktagung	<i>P. Steffen</i>
10.25	Herausforderungen der Agrartechnik <ul style="list-style-type: none">• Visionen und Lösungen von Agroscope	<i>R. Kaufmann</i>
10.45	Datenübertragung und Steuerung per ISOBUS <ul style="list-style-type: none">• Potenziale und Einführung in die Praxis	<i>T. Dzinai</i>
11.20	Elektrische Antriebe und Brennstoffzellen <ul style="list-style-type: none">• Eigenschaften und Potenzial im Vergleich zu Hydraulik und Mechanik	<i>P. Schlienger</i>
11.55	Vereinfachtes Datenmanagement in der Praxis <ul style="list-style-type: none">• Projekt iGreen: Vom Traktor in die Buchhaltung	<i>T. Dzinai</i>
<i>12.30</i>	<i>Mittagessen</i>	
13.45	Besichtigung in vier Gruppen <ul style="list-style-type: none">• Partikelfilter für Kleinmotoren im Gewächshaus• Kostengünstige Energie aus Miscanthus• Effiziente Biogasanlage mit Membrantrennung• Demo: Weniger Schlupf – bodenschonender mit weniger Treibstoffverbrauch	<i>M. Landis</i> <i>T. Anken</i> <i>U. Meier</i> <i>A. Battiato, E. Diserens</i>
<i>15.00</i>	<i>Kaffeepause</i>	
15.30	Neue Abgasvorschriften – saubere Traktoren <ul style="list-style-type: none">• Partikelfilter und Harnstoffeinspritzung kommen	<i>M. Landis</i>
16.00	Praxiserfahrungen mit Schleppschlauchverteilern <ul style="list-style-type: none">• Praxisumfrage im Kanton Thurgau: Positives Echo, aber mehr Verstopfungen als erwartet	<i>J. Sauter</i>
16.30	ART Berechnungsprogramm für Maschinenkosten <ul style="list-style-type: none">• Kurzvorstellung des Excel-Tools	<i>Ch. Gazzarin</i>
16.45	Schlussdiskussion, Evaluation 1. Tag	<i>R. Kaufmann</i>
17.00	Abschluss der Agrartechniktagung	
<i>18.00</i>	<i>Für angemeldete Personen: Abendessen im Personalrestaurant</i>	

Nach jedem Referat haben die Teilnehmenden Zeit, Verständnisfragen zu stellen.

Programm Donnerstag, 17. Juni 2010

Fachkurs für Beratungs- und Lehrpersonen		
08.30	Begrüssung , Programm, Organisatorisches	<i>Ch. Guler</i>
Normen und Gesetze		
08.40	Aktuelle Tätigkeiten des SVLT <ul style="list-style-type: none"> • Geplante und anstehende Änderungen im Strassenverkehr • Vorstellung des Kurswesens 	<i>W. von Atzigen, D. Berner</i>
09.10	Sichere Landmaschinen <ul style="list-style-type: none"> • Geltende und neue Vorschriften (Gesetze, Normen und Richtlinien) • Was bei Kauf und Beratung zu berücksichtigen ist 	<i>Th. Bachmann</i>
09.50	Kaffeepause	
Mulch-, Streifenfräs- und Direktsaaten		
10.10	Technik der Streifenfräsaat gestern – heute – morgen <ul style="list-style-type: none"> • Folgerungen aus über 20 Jahren Tätigkeit des Streifenfräsaatclubs 	<i>Th. Anken</i>
10.25	Der Boden - Grundlage des Pflanzenbaus <ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen von Strukturschäden auf den Pflanzenbau 	<i>U. Zihlmann</i>
10.40	Posten in zwei Gruppen: A) Gruppenarbeit im Äbtissinnenhaus: Praxiserfahrungen und Potenziale zur Förderung von Mulch-, Streifenfräs- und Direktsaaten B) Bodenwerkstatt im Feld: Spatenprobe Nach 40 Minuten Postenwechsel	<i>Th. Anken</i> <i>U. Zihlmann</i>
12.10	Mittagessen	
Workshop Maschinenkosten		
13.25	ART Berechnungsprogramm für Maschinenkosten <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellen des Programms • Spezielle Berechnungsbeispiele 	<i>Ch. Gazzarin</i>
13.55	Erfahrungsbericht mit neuen Maschinenkosten <ul style="list-style-type: none"> • Erste Erfahrungen an einem LBBZ (15 min.) • Erste Erfahrungen bei den Lohnunternehmern (15 min) 	<i>Referent angefragt</i> <i>D. Berner</i>
14.25	Kaffeepause	
14.45	Erfahrungsaustausch neuer Maschinenkostenbericht <ul style="list-style-type: none"> • Inputreferat: Anregungen und Wünsche der Beratung und Bildung zur Weiterentwicklung • Diskussion 	<i>Ch. Guler</i>
15.10	Wartung und Reparaturen <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Unterscheidung von Wartung, Service und Reparaturen • Separates Rechnungsprogramm bei einzelnen Maschinengruppen (Bsp. Traktoren)? • Diskussion 	<i>Ch. Gazzarin, M. Lips</i>
15.30	Ausblick <ul style="list-style-type: none"> • Andere Einteilung der Traktorengruppe (Bsp. Low Tech – High Tech)? • Spezialbericht für Kommunalmaschinen? • Diskussion 	<i>Ch. Gazzarin, M. Lips</i>
15.50	Schlussdiskussion, Evaluation 2. Tag	<i>Ch. Guler</i>
16.00	Ende des Kurses	

Kurspauschale inklusive Verpflegung

Agrartechniktagung vom 16. Juni 2010

A	Einzelpersonen	120.– Fr./Tag
B	Ab 2 Personen vom gleichen Betrieb	100.– Fr./Tag

Fachkurs vom 17. Juni 2010

Tarifcode	Kategorie	
1	Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen (inkl. SATV/SLTV-Firmen und SVU/ASEP-Einzelmitglieder) und BLW inkl. Agroscope	190.– Fr./Tag
2	Abonnenten Kundenstamm	230.– Fr./Tag
3	Übrige Teilnehmende	290.– Fr./Tag
4	Bäuerinnen, Landwirte	190.– Fr./Tag

Inbegriffen in diesen Kurspauschalen sind die Tagesspesen von Fr. 40.- (wie Essen, Kaffee, Kursraum, Mineral). **Die Rechnung** für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Zusätzliche Kosten:

Nachtessen Fr. 25.-

Übernachtung inkl. Frühstück an der ART, Ettenhausen: Einzelzimmer Fr.80.- PP; Doppelzimmer Fr. 60.- PP.

Diese Kosten werden gemäss Anmeldung zusätzlich zur Kurspauschale in Rechnung gestellt.

Zimmerreservierung:

An der **ART** besteht nur ein kleines Zimmerkontingent (vorwiegend Doppelzimmer), das von der Kursleitung nach Eingang der Anmeldungen zugeteilt wird. Sind die Zimmer an der ART ausgebucht, werden Sie umgehend informiert.

Die **Hotels** befinden sich in kurzer oder grösserer Fahrdistanz. Aus organisatorischen Gründen sind die Teilnehmenden gebeten, Hotelzimmer selber auszulesen und zu reservieren. Auf Wunsch kann eine Hotelliste zugesendet werden.

Empfehlung: Hotel Heidelberg, Tel. 052 368 40 40, Fax 052 368 40 50, E-Mail info@landgasthof-heidelberg.ch

Abmeldung vor einem Kurs: Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis und mit Mittwoch der Vorwoche. Nachher verrechnen wir Ihnen eine Gebühr von Fr. 50.– für entstandene Unkosten.

Durch die Kursleitung an der ART vorgenommene Zimmerreservierungen sind ab dem 2. Juni 2010 definitiv und werden auch bei Nichtbenutzung zum vollen Preis verrechnet.

Anmeldung: bis spätestens 2. Juni 2010

per Post: Mit nachfolgendem Anmeldetalon an die AGRIDEA, Kursverwaltung, 8315 Lindau

per Fax: Anmeldetalon an die AGRIDEA (Fax: 052 354 97 97)

Internet: www.agridea-lindau.ch

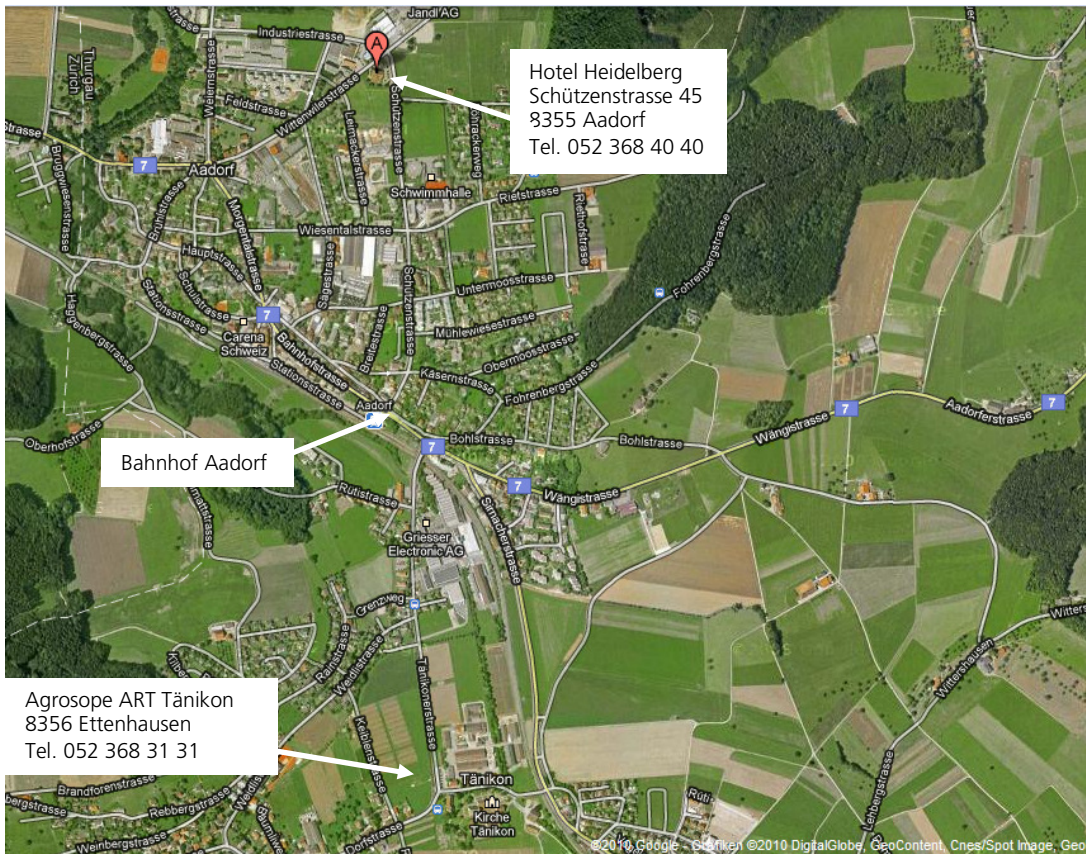
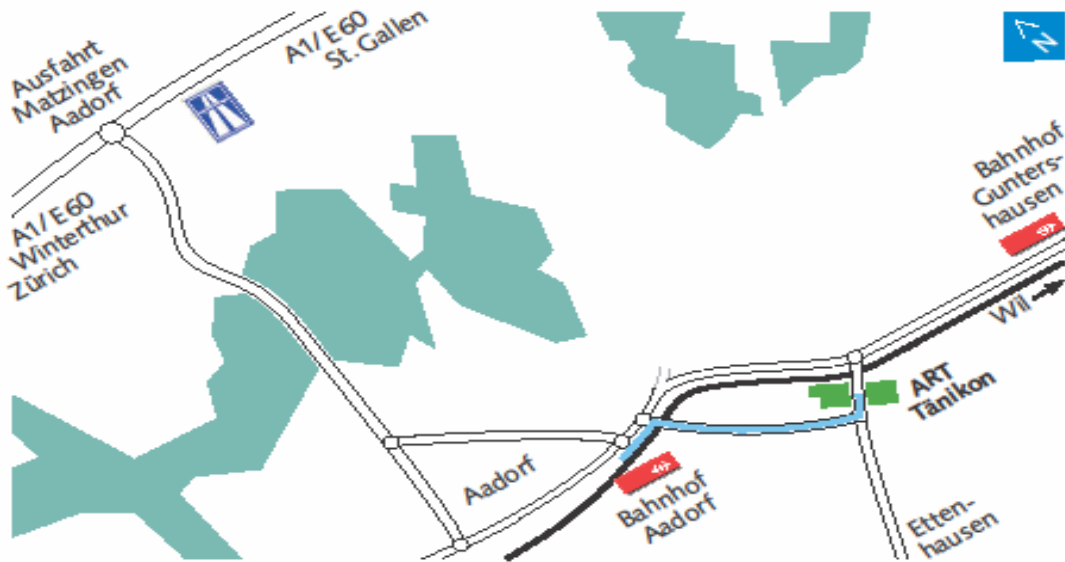
Für die online-Anmeldung: Bitte ins Kursfenster zurückwechseln und den Link *Anmeldung* anklicken. Dort finden Sie auch einen vorbereiteten Link zum SBB-Fahrplan.

Anreise

Agroscope ART Tänikon

Fussweg: 15 Minuten vom Bahnhof Aadorf zum ART Tänikon

Anreise mit dem öffentlichen Verkehr / Auto



Rechnungsadresse, falls Sie eine Sammelrechnung wünschen:

Vorname/Name:

Strasse/PLZ Ort:

Bitte alle teilnehmenden Personen einzeln eintragen:

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tariffcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tariffcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tariffcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tariffcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tarifcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

.....

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____ Mein Tarifcode gemäss obenstehender Definition

	Abholen in Aadorf	Teilnahme/ Mittagessen	Rücktransport nach Aadorf	Nachtessen an der ART	Übernachtung / Frühstück an der ART
16. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ
17. Juni	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Bitte frankieren

AGRIDEA
Kursverwaltung
Eschikon 28
8315 Lindau